Texte für die Jagd & Jäger Ausgabe Februar 2018

Kreisgruppe Neuwied

Schwarzwildbejagung

Liebe Jagdfreunde

zunächst möchte ich Ihnen für das neue Jahr alles Gute wünschen, Gesundheit und viel Waidmannsheil!

Das alte Jagdjahr ist vergangen und die Jäger im Kreis Neuwied haben die Zeichen der Zeit erkannt und intensiv das Schwarzwild bejagt! Besonders der Anteil der Frischlinge ist deutlich gestiegen, so konnten wir bis vor Weihnachten, über 900 ESP beprobte Frischlinge registriere - im Vergleich zum letzten Jahr waren es nur 400! Sicherlich haben die 600 kostenlosen Frischlingsmarken, die uns von der Kreisverwaltung zur Verfügung gestellt wurden, motivierend dazu beigetragen.

Bei weiteren Gesprächen mit der Vetererinärbehörde, wurden uns für das kommende Jahr 1.000 kostenlose Trichinenmarken in Aussicht gestellt, die nach weiteren kreispolitischen Gesprächen, vermutlich Anfang Februar verteilt werden können. Dazu habe ich in Ihrem Namen der KV Neuwied, (hier: Frau Degenhard, Kreisveterinäramt), ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Auch zahlreiche Gespräche mit dem Kreisbauernverband haben gezeigt, dass die Landwirte im Kreis unsere Bemühungen überwiegend anerkennen und den Schulterschluss mit uns Jägern in vielen jagdpolitischen Themen suchen. Hier sei insbesondere dem Vorsitzenden Ulrich Schreiber herzlich gedankt.

Warum ist es so wichtig das Schwarzwild noch schärfer zu bejagen?

Die Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest (ASP), die in den osteuropäischen Staaten mit hohen Aufwand betrieben wird, zeigt wenig Wirkung, im Gegenteil, sie breitet sich weiter aus! Impfstoffe sind noch nicht vorhanden und das Virus ist hoch infektiös!

Daher versuchen wir in Deutschland mit allen Mitteln die Einschleppung der ASP zu verhindern, hierbei kommt der Früherkennung eine bedeutende Rolle zu. Wenn wir das nicht schaffen wird beim ersten Virusnachweis eine Maßnahmenkette mit einschneidenden Folgen eingeleitet, die uns über Jahrzehnte die Freude an der Scharzwildjagd verleidet!

ASP-Virus ist äußerst widerstandsfähig:

- **200 Tage in Blut verseuchtem Erdboden**
- **Über 4 Monate im Blut bei Raumtemperatur**
- **400 Tage in Schinken**
- **Sechs Jahre in tiefgefrorenem Fleisch**
- **Fäulnis und Sonne inaktivieren nur unzureichend**
- **Desinfektionsmittel oder Hitzebehandlung (70° Grad) inaktivieren**

Über die Übertragungsmöglichkeiten wurde bereits in der Fachpresse ausreichend informiert, daher möchte ich mich auf die Handlungsmöglichkeiten von uns Jägern beschränken. Entscheidende Hinweise auf den Befall mit ASP erfahren wir nur über Fallwild oder krank erlegte Stücke, im Gegensatz zur ESP. Bei gesund erlegten Stücken ist die Wahrscheinlichkeit das Virus zu finden sehr gering!

Gerade von der genannten Zielgruppe wird dann eine Blut - und Milzprobe entnommen, bei verwesten Stücken bluthaltige Flüssigkeit und vorhandene Organstückchen, die vom Landesuntersuchungsamt beprobt werden!

Welche Folgen hat der Ausbruch der ASP ?

Zum einen käme der deutsche Schweinemarkt zum Erliegen, zum anderen bedeutet das auch das Ende der regulären Schwarzwildbejagung! Ferner muss alles infektiöse Material aus dem Wald geschafft werden, im befallenem Gebiet muss kurzfristig die Scharzwildpopulation drastisch gegen Null abgesenkt werden, dabei handelt es sich dann um tierseuchenrechtliches Liquidieren und nicht mehr um waidgerechtes Bejagen. Wir Jäger müssten einen extrem hohen Aufwand betreiben und alle Tierkörper in Sammelstellen verbringen wo sie dann beprobt werden.

Daher ist es enorm wichtig, im Vorfeld die Schwarzwildbestände stark abzusenken, denn je kleiner die Population desto geringer das Risiko, dass Schwarzwild mit dem Virus in Kontakt kommt.

Die ASP befällt nur Schweine, für den Menschen ist sie ungefährlich! Mit der Veterinärbehörde der KV Neuwied, haben ich besprochen, dass wir im Januar 2018 eine „Task-Force-Gruppe“ bilden, bestehend aus den 6 HRL, dem KGV und dem KJM, sowie mit Vertretern des Veterinäramtes, um schon im Vorfeldie Standorte der Annahmestellen (je Hegering eine) festzulegen sowie notwendige Maßnahmen zu besprechen.

In diesem Sinne nutzen Sie noch die Wintermonate und das kommenden Jagdjahr zur beherzten Schwarzwildbejagung, insbesondere die revierübergreifende Drückjagd ohne gewichtsbegrenzende Restriktionen aber unter Beachtung des Mutterschutzes, damit wir uns noch lange an der reizvollen Schwarzwildjagd erfreuen können!

Kurt MILAD
- KJM -

Hegering II - Linz

Fuchswoche

Vom 28.01. bis zum 04.02.2018 findet die traditionelle Fuchswoche mit anschießenden Frühstück statt. Die Revierinhaber werden dazu gesondert informiert. Wir wünsche allen im Neuen Jahr einen super Anblick, viel Anlauf und besonders viel Waidmannsheil.

Herzlichen Glückwunsch

Der Vorstand des Hegeringes gratuliert allen Mitgliedern, die in diesem Monat Geburtstag haben recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Waidmannsheil auf allen Wegen.

Einen runden Geburtstag hatte Paul Kurtscheidt aus Rheinbrohl am 27.02.2018.

Jens ARENBERG
- Schriftführer -

Terminhinweis: Jagdhornblasen

Die Proben der Bläsergruppe finden immer montags von 20.00 bis 22.00 Uhr, in der Gaststätte „Hans Rott“, Ohlenberg, statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Klaus-Günther Grohmann, Tel.: 02224-9020602.

Klaus-Günther GROHMANN
- Obmann für das jagdliche Brauchtum -

Hegering III – Rengsdorf / Waldbreitbach

Jahreshauptversammlung 2018

Liebe Hegeringmitglieder, wir dürfen zur diesjährigen Jahresversammlung des Hegerings III Rengsdorf/Waldbreitbach wie folgt einladen: Datum: 23.03.2018 ab 18.00 Uhr; Ort: "Landhotel Fernblick" (Bismarckstr. 5, 53547 Hümmerich). Die Tagesordnung besteht aktuell aus nachfolgenden Punkten:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Fachvortrag UVV-Jagd (Referent N.N., Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Bereich Prävention) [angefragt noch nicht bestätigt]
- Bericht des Vorstands
- Bericht des Schwarzwildobmanns
- Entlastung des Vorstands
- Ehrungen
- Mitteilungen des Vorstands
- Verschiedenes

Thomas DREBING
- Schriftführer -

Hegering IV – Asbach / Neustadt

Herzlichen Glückwunsch …

… und Waidmannsheil allen Mitgliedern, die im Februar Geburtstag feiern dürfen. Ganz besonderes beglückwünschen wir Herrn Manfred Krupka aus Neustadt/Wied, der am 16.02.2018 seinen 65. Geburtstag feiern kann.

Terminhinweis !

Unsere diesjährige Hegeringversammlung findet am 16.03.2018 im Bürgerhaus in Neustadt/Wied statt. Da in diesem Jahr Wahlen des gesamten Vorstandes stattfinden, bitten wir Sie, sich diesen Termin vorzumerken. Es werden nochmal persönliche Einladungen versendet.

Stammtisch

Jeden ersten Freitag im Monat findet ab 20:00 Uhr ein Jäger-Stammtisch in der Gaststätte „Stroh/Klomp“ in Buchholz statt. Hierzu sind alle Jäger unseres HR herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Karl-Heinz SCHELLBERG
- Hegeringleiter -

Hegering V – Dierdorf

Herzlichen Glückwunsch

Der Hegering gratuliert allen Mitgliedern, die im Februar ihren **Geburtstag** feiern und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und allzeit Waidmannsheil. Besondere Glückwünsche gelten Christian Zier zu seinem 30. Geburtstag am 09. Februar.

Termine !

Europas größte **Jagdmesse, die Jagd & Hund**, findet vom 30. Januar - 4. Februar 2018 zum 37. Mal in Dortmund statt. Ein Muss für jeden Jäger und Jagdhundeführer. 800 Aussteller bieten alles rund um Jagdbekleidung, Geländefahrzeuge und Waffentechnik, sowie Jagdreisen, Kulinarisches und vieles mehr. Interessierte des HR Dierdorf können sich gerne zu Fahrgemeinschaften zusammenschließen.

Auch in diesem Jahr wird wieder eine **Fuchsjagdwoche** stattfinden. Die jährliche Tradition wird vom 26.01. - 04.02.18 fortgesetzt und findet mit anschließendem Strecke legen und gemeinsamen Frühstück am 04.02. um 09:30 Uhr im Schützenhaus Raubach ihren Abschluss. Für die Teilnahme am Frühstück benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum 24.01.18 (Bodo Aller 02689/9479690 oder 0170/5708229).

Die diesjährige **Hegeringversammlung mit Trophäenschau** des Hegering Dierdorf findet am Freitag, den 16. März 2018 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Isertal“ (Kleinmaischeid) statt.

Der Hegering Dierdorf lädt jeden letzten Sonntag im Monat, zum **Jägerstammtisch** in die Gaststätte „Zum Isertal“ (Kleinmaischeid) ab 10:00 Uhr ein. Der nächste Stammtisch findet am 25. Februar 2018 statt. Der Vorstand des Hegering freut sich auf interessante Gespräche und regen Austausch.

Die **Proben der Bläsergruppe** des HR finden immer montags von 20:00 bis 22:00 Uhr statt. Interessierte Musiker/Jäger sind immer gern gesehen, und können jederzeit vorbeischauen. Kontakt: Andreas Görgen: Tel. 0171-6424841.

Markus LAHR
- Schriftführer -